

# Inhaltsübersicht

<b>Tabellen- und Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>23</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>25</b>
<b>Einleitung.....</b>	<b>29</b>
§ 1 Problemaufriss.....	29
§ 2 Gang der Untersuchung.....	34
<b>Erster Teil: Wirtschaftliche Globalisierung und Formwandel des Arbeitskampfes in Deutschland .....</b>	<b>37</b>
§ 3 Ursachen des Formwandels des Arbeitskampfes in den Tarifauseinandersetzungen: Neoliberaler Globalisierung, Strukturwandel der Beschäftigungsverhältnisse und Arbeitskampffähigkeit .....	37
§ 4 Formwandel des Arbeitskampfes in Deutschland .....	70
<b>Zweiter Teil: Begriff, Formen und rechtliche Entwicklung der atypischen Arbeitskampfformen .....</b>	<b>89</b>
§ 5 Begriff des atypischen Arbeitskampfes .....	89
§ 6 Erscheinungsformen des atypischen Arbeitskampfes .....	104
§ 7 Atypische Arbeitskämpfe in der Rechtsprechung .....	129
<b>Dritter Teil: Rechtsgrundlagen und Grenzen des atypischen Arbeitskampfes.....</b>	<b>145</b>
§ 8 Rechtliche Entwicklung und Rechtsgrundlage des Arbeitskampfrechts.....	145
§ 9 Rechtsträger des Arbeitskampfrechts im atypischen Arbeitskampf.....	192

§ 10 Reichweite der Arbeitskampfgarantie und Kampfmittelfreiheit .....	215
§ 11 Verfassungsrechtliche Schranken des atypischen Arbeitskampfes .....	242
<b>Zusammenfassung in Thesen.....</b>	<b>291</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>299</b>

# **Inhaltsverzeichnis**

<b>Tabellen- und Abbildungsverzeichnis .....</b>	23
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	25
<b>Einleitung.....</b>	29
§ 1 Problemaufriss.....	29
A. Vom Streik zum atypischen Arbeitskampf.....	29
B. Gegenstand und Grenze der Untersuchung .....	33
I. Gegenstand der Untersuchung .....	33
II. Grenze der Untersuchung .....	34
§ 2 Gang der Untersuchung.....	34
<b>Erster Teil: Wirtschaftliche Globalisierung und Formwandel des Arbeitskampfes in Deutschland .....</b>	37
§ 3 Ursachen des Formwandels des Arbeitskampfes in den Tarifauseinandersetzungen: Neoliberale Globalisierung, Strukturwandel der Beschäftigungsverhältnisse und Arbeitskampffähigkeit .....	37
A. Deregulierung und ihre Auswirkung auf den Dienstleistungssektor.....	38
I. Sektorwandel unter der wirtschaftlichen Globalisierung und die Dienstleistungsgesellschaft.....	38
1. Allgemeine Bedeutung der wirtschaftlichen Globalisierung .....	39
2. Die Globalisierung von Dienstleistungen.....	40
II. Deregulierungspolitik und Strukturwandel der Beschäftigungsverhältnisse .....	43
1. Allgemeine Deregulierungsmaßnahmen im Dienstleistungsbereich .....	43
2. Entwicklung der atypischen Beschäftigung unter der Deregulierungspolitik .....	45

a)	Teilzeitarbeit und geringfügige Beschäftigung (Minijobs) .....	45
b)	Leiharbeit .....	46
c)	Befristete Beschäftigung .....	47
d)	Selbstständige Erwerbstätige und Outsourcing .....	48
III.	Gesamte Betrachtung des Strukturwandels der Beschäftigungsverhältnisse und der Dienstleistungsgesellschaft.....	50
B.	Unternehmerische Rationalisierung im Dienstleistungssektor .....	52
I.	Prekarität der Arbeit als Rationalisierungsressource .....	53
II.	Umsetzung der prekären Arbeit im Unternehmen .....	54
1.	Instrument zur Kostensenkung .....	54
2.	Interne und externe Flexibilisierungsmaßnahmen .....	55
a)	Interne Flexibilisierung: Teilzeitarbeit und Minijobs.....	56
b)	Externe Flexibilisierung .....	57
(1)	Einsatz der befristeten Beschäftigung .....	57
(2)	Strategische Nutzung der Leiharbeit .....	58
(3)	Outsourcing und Solo-Selbstständige.....	60
III.	Zwischenergebnis .....	61
C.	Auswirkungen der unternehmerischen Rationalisierungsmaßnahmen auf die Arbeitskampffähigkeit .....	62
I.	Mitgliederentwicklung und Arbeitskampffähigkeit: quantitativer Aspekt.....	62
II.	Mobilisierungspotenzial im Arbeitskampf: qualitativer Aspekt.....	65
1.	Auswirkung der Aufspaltung der Arbeitnehmerschaft .....	65
2.	Interessenkonflikt zwischen den Arbeitnehmern .....	66
a)	Minijobs .....	66
b)	Leiharbeit und Werkverträge.....	68
3.	Konkurrenz innerhalb der Arbeitnehmerschaft .....	68
4.	Effekt der geschwächten kollektiven Macht .....	69
§ 4	Formwandel des Arbeitskampfes in Deutschland .....	70
A.	Neue Arbeitskampfformen als gewerkschaftliche Gegenstrategie .....	71
I.	Das Organizing-Konzept der US-amerikanischen Gewerkschaften.....	71
1.	Hintergrund der Entstehung des Organizing-Konzeptes in den USA.....	71

2.	Das Organizing-Konzept der SEIU .....	73
a)	Aufbau von öffentlichem Druck.....	74
b)	Ausweitung des Aktionsfeldes.....	75
c)	Erweiterung der Solidaritätsbasis.....	75
3.	Kritik am Organizing-Konzept .....	76
II.	Übertragung der US-amerikanischen Erfahrungen auf Deutschland .....	77
1.	Übertragbarkeit des Organizing-Konzepts .....	77
2.	Organizing in der deutschen Praxis: eine kurSORISCHE Darstellung .....	78
a)	Partizipation der Mitglieder.....	78
b)	Kampagnenorientierte Strategie.....	79
c)	Orientierung an sozialen Bewegungen .....	79
3.	Kampagnentypen und der -ablauf .....	80
B.	Flashmob und neue Ansätze des Arbeitskampfes .....	82
I.	Zwei Aspekte des atypischen Arbeitskampfes.....	82
1.	Wandel der Kampftaktik .....	83
2.	Veränderung der Zieldefinition .....	83
3.	Zwischenergebnis.....	84
II.	Flashmob im deutschen Arbeitskampfgeschehen .....	84
1.	Premiere des Flashmobs als Arbeitskampfform .....	85
2.	Merkmale des ver.di-Flashmobs als Arbeitskampfform.....	86
<b>Zweiter Teil: Begriff, Formen und rechtliche Entwicklung der atypischen Arbeitskampfformen .....</b>	<b>89</b>	
<b>§ 5 Begriff des atypischen Arbeitskampfes .....</b>	<b>89</b>	
A.	Begriff des Arbeitskampfes und Definition des atypischen Arbeitskampfes .....	90
I.	Begriff des Arbeitskampfes.....	90
1.	Verfassung und Gesetzesvorschrift .....	90
2.	Meinungsstand in der Literatur.....	90
a)	Der enge Arbeitskampfbegriff.....	90
b)	Der weite Arbeitskampfbegriff.....	91

3.	Analyse und Stellungnahme .....	92
a)	Methodenkritik .....	92
b)	„Störung der Arbeitsbeziehungen“ als Begriffsbestandteil?.....	93
c)	Bedeutung der Druckausübung .....	96
4.	Abgrenzung zur kollektiven Ausübung von Individualrechten.....	97
5.	Zwischenergebnis.....	99
II.	Definition des atypischen Arbeitskampfes .....	99
B.	Abgrenzung zu anderen Koalitionsbetätigungen .....	101
I.	Andere Koalitionsbetätigungen.....	102
II.	Von Koalitionsbetätigungen zur gewerkschaftlichen Kampagne .....	102
§ 6	Erscheinungsformen des atypischen Arbeitskampfes .....	104
A.	Aktive Betriebsstörungsformen .....	104
I.	Flashmob.....	105
1.	Begriff des Flashmobs.....	105
2.	Kleiner Rückblick auf die Entwicklung des Flashmobs .....	106
3.	Elemente eines Flashmobs als aktives Betriebsstörungsmittel .....	107
a)	Kollektive Handlung und Druckausübung.....	108
b)	Flexibilität und Überraschungsmoment.....	109
c)	Aktive Beteiligung von Dritten.....	109
II.	Blockade .....	110
1.	Betriebsblockade .....	110
2.	Virtuelle Betriebsblockade.....	111
a)	Flooding.....	111
b)	Mailbombing.....	112
c)	Telefonblockade .....	112
III.	Sabotage .....	113
1.	Begriff der Sabotage .....	113
2.	Suspendierende technische Sabotage.....	114
IV.	Kollektive Minderung der Arbeitsintensität.....	114

V.	Weitere aktive Betriebsstörungskampfformen.....	116
1.	Alternative Einkaufsformen.....	116
2.	Marsch durch den Betrieb.....	116
3.	Bossnapping.....	117
B.	Öffentlichkeitsarbeit .....	117
I.	Öffentlichkeitsarbeit in gewerkschaftlichen Druckkampagnen .....	117
II.	Demonstration und ihre Sonderformen.....	119
1.	Demonstrativer Flashmob .....	119
2.	Demonstration im Netz.....	121
a)	E-Mob.....	121
b)	Symbolische Online-Proteste.....	121
3.	Dramatische Demonstration.....	121
a)	Hungerstreik.....	122
b)	Selbstmorddrohung.....	122
c)	Symbolische Gewalt.....	123
d)	Femen-Aktion.....	123
III.	Appelle an Kunden des Arbeitgebers.....	123
IV.	Blockade und Besetzung öffentlicher Plätze.....	124
C.	Bojkott.....	125
I.	Begriff des Boykotts.....	125
II.	Käuferboykott .....	127
D.	Fazit .....	128
§ 7	Atypische Arbeitskämpfe in der Rechtsprechung .....	129
A.	Richterrechtliche Bewertung atypischer Arbeitskampfformen.....	130
I.	Aktive Betriebsstörungsformen.....	130
1.	Flashmob.....	130
a)	Schutzbereich des Art. 9 Abs. 3 GG und Kampfmittelfreiheit.....	130
b)	Zulässigkeit des Flashmobs und Verhältnismäßigkeitssgebot.....	131
c)	Beurteilung der Angemessenheit des Flashmobs .....	132
2.	Behinderung und Blockade der Betriebszugänge .....	133

a)	Ständige Rechtsprechung des BAG .....	133
b)	Neue Rechtsprechung nach der Flashmob-Entscheidung.....	134
3.	Aktive Betriebsstörung mittels Internetnutzung .....	135
4.	Bummelstreik.....	136
II.	Öffentlichkeitsarbeit.....	139
1.	Rechtsprechung zu Meinungsäußerungen während Arbeitskämpfen .....	139
2.	Rechtsprechung zur Öffentlichkeitsarbeit mit Einbeziehung der Kunden.....	140
3.	Rechtsprechung zur kampfweisen Demonstration.....	141
II.	Boykott .....	142
1.	Ständige Rechtsprechung des BAG .....	142
2.	Rechtsprechung zum Käuferboykott.....	143
B.	Fazit .....	144

## **Dritter Teil: Rechtsgrundlagen und Grenzen des atypischen Arbeitskampfes.....145**

§ 8	Rechtliche Entwicklung und Rechtsgrundlage des Arbeitskampfrechts.....	145
A.	Arbeitskampfrecht und Verfassung .....	146
I.	Arbeitskampffreiheit in der Frühzeit des Grundgesetzes .....	146
1.	Wiederanerkennung der Arbeitskampffreiheit .....	147
2.	Arbeitskampffreiheit und Sozialadäquanztheorie des BAG.....	149
II.	Koalitionsfreiheit und Garantie des Arbeitskampfrechts .....	151
1.	Arbeitskampfgarantie als Einrichtungsgarantie? .....	152
2.	Art. 9 Abs. 3 Satz 3 GG als Rechtsgrundlage?.....	154
3.	Art. 9 Abs. 3 Satz 1 GG als Rechtsgrundlage.....	156
a)	Rechtsprechung des BAG .....	156
(1)	Beschluss des Großen Senats vom 21. April 1971.....	156
(2)	Urteil vom 10. Juni 1980 und weitere Entscheidungen.....	157
b)	Rechtsprechung des BVerfG .....	159

(1)	Beschluss vom 26. Juni 1991 und Arbeitskampfrecht .....	159
(2)	Beschluss vom 14. November 1995 und Kernbereichslehre.....	160
c)	Meinungsstand im Schrifttum.....	161
(1)	Betätigungsfreiheit als Ausgangspunkt .....	161
(2)	Arbeitskampfrecht als Annexinstrument der Tarifautonomie.....	162
4.	Analyse.....	164
a)	Bedeutung des Tarifbezugs für die Arbeitskampfgarantie .....	164
(1)	Tarifbezug als Rechtfertigungsgrund des Arbeitskampfes?.....	164
(2)	Tarifbezug als tatbestandsimmanente Anforderung? .....	166
b)	Garantie des Arbeitskampfrechts nach Aufgabe der Kernbereichslehre.....	168
5.	Zwischenergebnis.....	169
III.	Sonstige Verfassungsbestimmungen und Arbeitskampfrecht .....	170
1.	Allgemeine Handlungsfreiheit .....	170
2.	Meinungsfreiheit.....	171
3.	Versammlungsfreiheit.....	172
4.	Widerstandsrecht.....	174
B.	Arbeitskampfrecht in Bundesgesetzen.....	176
C.	Arbeitskampfrecht in Landesverfassungen.....	177
D.	Internationale und europäische Rechtsgrundlage .....	180
I.	Internationale Rechtsgrundlage .....	180
1.	Art. 11 EMRK.....	181
2.	Art. 6 Nr. 4 ESC .....	183
3.	ILO-Übereinkommen Nr. 87.....	186
4.	UN-Sozialpakt und UN-Zivilpakt.....	187
a)	UN-Sozialpakt .....	188
b)	UN-Zivilpakt.....	189
II.	Europäische Rechtsgrundlagen.....	189
III.	Fazit .....	191

§ 9 Rechtsträger des Arbeitskampfrechts im atypischen Arbeitskampf .....	192
A. Vorbemerkung: Akteure im atypischen Arbeitskampf.....	192
B. Ausgangspunkt: Koalitionsfreiheit als Doppelgrundrecht .....	194
I. Individuelle Koalitionsfreiheit .....	194
II. Kollektive Koalitionsfreiheit.....	195
1. Rechtsträger der kollektiven Koalitionsfreiheit.....	195
2. Gegenmeinung: Die Bündelungstheorie .....	197
III. Stellungnahme .....	199
1. Kritik an der Bündelungstheorie.....	199
2. Koalitionsfreiheit als echtes Doppelgrundrecht.....	201
C. Analyse des Rechtsträgers des Arbeitskampfrechts .....	202
I. Kollektive Arbeitskampftheorie und Rechtsträgerfrage .....	202
II. Analyse des individuellen Rechtsträgers des Arbeitskampfrechts .....	203
1. Begründung des individuellen Arbeitskampfrechts .....	203
2. Kollektivität des Arbeitskampfrechts.....	205
3. Fazit.....	206
III. Sonderfrage: Arbeitskampfrecht der atypischen Beschäftigten.....	206
D. Arbeitskampfteilnahme der Arbeitnehmeraußenseiter .....	207
I. Definition von Arbeitnehmeraußenseiter .....	207
II. Arbeitskampfteilnahme der Außenseiter und Koalitionsfreiheit.....	208
1. Außenseiterbeteiligung und Koalitionsfreiheit der Gewerkschaft.....	208
2. Partizipationsgedanke und Außenseiterbeteiligung .....	210
III. Fazit .....	212
E. Exkurs: Aktive Drittbe teiligung im atypischen Arbeitskampf .....	212
I. Legitimation der Drittbe teiligung und Koalitionsfreiheit .....	212
II. Abgrenzung zur Außenseiterbeteiligung .....	214
§ 10 Reichweite der Arbeitskampfgarantie und Kampfmittelfreiheit .....	215
A. Sachlicher Schutzbereich der Koalitionsfreiheit und Koalitionsbetätigung .....	216

I.	Art. 9 Abs. 3 GG als Doppelgrundrecht und Koalitionsbetätigung.....	216
II.	Koalitionsspezifität der Betätigungsfreiheit .....	217
B.	Reichweite der Arbeitskampfgarantie bezüglich atypischer Kampfformen .....	219
I.	Ablehnung der Aufnahme der atypischen Arbeitskämpfe in Art. 9 Abs. 3 GG .....	220
1.	Funktionsbezogene Interpretation des Arbeitskampfes.....	220
2.	Typologische Betrachtung des Arbeitskampfmittels .....	222
3.	Kritik.....	223
a)	Dogmatische Verkennung des Wesens des Arbeitskampfrechts .....	223
b)	Klarstellung des Konfliktlösungsmechanismus in der Tarifauseinandersetzung.....	223
c)	Kampfmittelfreiheit als Gegenerklärungsansatz.....	224
(1)	Kampfmittelfreiheit und Art. 9 Abs. 3 GG.....	225
(2)	Kampfmittelfreiheit und Garantie eines wirkungsvollen Arbeitskampfes .....	226
II.	Begrenzte Eröffnung des Schutzbereichs für die atypischen Arbeitskämpfe.....	227
1.	Kriterien zur Bestimmung der Reichweite der Arbeitskampfgarantie.....	227
a)	Gewaltverbot als schutzbereichsimmanente Grundrechtsgrenze.....	227
(1)	Bedeutung des Gewaltverbots.....	227
(2)	Begriff der Gewalt im verfassungsrechtlichen Sinne und ihre Grenzziehungsfunktion.....	228
b)	Anwendung des Neminem-laedere-Gebots zur Schutzbereichsbestimmung .....	231
(1)	Unterschied zwischen Neminem-laedere-Gebot und Gewaltverbot.....	231
(2)	Neminem-laedere-Gebot als Ausschlusskriterium des Schutzbereichs? .....	232
(3)	Menschenwürdegarantie als Ausnahmefall .....	233
2.	Zwischenergebnis.....	234

C. Bewertung der einzelnen atypischen Arbeitskampfformen.....	235
I. Flashmob als aktive Betriebsstörungsform.....	235
1. Element des aktiven Behinderungseffekts.....	235
2. Faktor der aktiven Drittbeeteiligung.....	237
3. Berücksichtigung der gegenstandsbezogenen Eigentumsfreiheit .....	238
4. Fazit.....	239
II. Kampfweise Öffentlichkeitsarbeit.....	239
III. Weitere atypische Arbeitskampfformen.....	240
1. Selbstmorddrohungen.....	240
2. Bummelstreik.....	241
3. Sabotage.....	241
4. Bossnapping.....	242
§ 11 Verfassungsrechtliche Schranken des atypischen Arbeitskampfes .....	242
A. Vorbemerkung.....	243
B. Verhältnismäßigkeitsgebot und Arbeitskampfrecht .....	244
I. Das Verhältnismäßigkeitsgebot für das Arbeitskampfrecht in der Rechtsprechung.....	244
1. Allgemeine Bedeutung des Verhältnismäßigkeitsgebots .....	244
2. Heranziehung des Verhältnismäßigkeitsgebots im Arbeitskampfrecht.....	246
a) Beschluss des Großen Senats des BAG vom 21. April 1971.....	246
b) Weitere Entscheidungen des BAG in den 1980er-Jahren.....	249
c) Paradigmenwechsel durch das Urteil des BAG vom 19. Juni 2007 .....	251
II. Analyse der Geltung des Verhältnismäßigkeitsgebots im Arbeitskampfrecht .....	253
1. Öffentlich-rechtliches Verhältnismäßigkeitsgebot und Arbeitskampfrecht .....	253
2. Legitimation der Verhältnismäßigkeitsprüfung im Arbeitskampfrecht.....	255

a)	Verhältnismäßigkeitsgebot als arbeitskampfrechtliche Rechtsfortbildung .....	255
b)	Vereinbarkeit des Verhältnismäßigkeitsgebots mit Art. 9 Abs. 3 GG .....	258
(1)	Zweckbestimmung der Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	258
aa)	Verhältnismäßigkeitsprüfung und das Risiko der Tarifzensur .....	259
bb)	Kampfparität als Bezugspunkt? .....	260
(2)	Dilemma des Verhältnismäßigkeitsgebots.....	263
(3)	Verhältnismäßigkeitsgebot und Kampfmittelfreiheit.....	264
c)	Proportionalitätsprüfung und Arbeitskampfrecht .....	266
III.	Fazit .....	268
C.	Verfassungsrechtliche Schranken des Arbeitskampfrechts.....	269
I.	Beschränkbarkeit des Arbeitskampfrechts und Art. 9 Abs. 3 GG.....	269
1.	Vorbehaltlosigkeit und verfassungsimmanente Schranken.....	269
2.	Staatliche Schutzpflicht und Beschränkung des Arbeitskampfrechts.....	271
II.	Kampfgrenze zum Schutz des Kampfgegners.....	273
1.	Schrankenbestimmung bezüglich der Kräfteverhältnisfrage .....	273
2.	Einzelne Beschränkungskriterien .....	275
a)	Erkennbarkeit des Arbeitskampfes .....	275
(1)	Überraschungseffekt und Erkennbarkeit .....	276
(2)	Verschleierungstaktik und Erkennbarkeit.....	277
b)	Beherrschbarkeit des Arbeitskampfes .....	278
(1)	Selbstschädigungsfrage unter aktiver Drittbe teiligung.....	278
(2)	Kontrollierbarkeit infolge aktiver Drittbe teiligung.....	279
(3)	Kontrollierbarkeit des Verschleierungskampfes .....	281
c)	Existenzgefährdungsverbot.....	282
d)	Verteidigungsmöglichkeiten des Arbeitgebers.....	283
(1)	Hausrecht des Arbeitgebers.....	284
(2)	Suspendierende Betriebsstilllegung .....	285
(3)	Weitere Verteidigungsmaßnahmen.....	286

III. Kampfgrenze zum Schutz der Rechte Dritter .....	287
1. Staatliche Schutzpflicht und Schutz der Rechte Dritter.....	287
2. Grenze der gezielten Drittschädigung .....	288
<b>Zusammenfassung in Thesen.....</b>	<b>291</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>299</b>